

Volksbank bleibt auf Kurs

Eine um exakt drei Prozent gestiegene Bilanzsumme kennzeichnet das Jahresergebnis. Umbaupläne gibt es für Fellbach und Untertürkheim.

VON SASCHA SCHMIERER

FELLBACH. Mehr direkte Beratungsgespräche mit der Kundschaft hätte sich die Führungsspitze der Volksbank am Württemberg im Coronajahr 2021 gewünscht. Doch den Geschäften taten die pandemiebedingten Einschränkungen beim persönlichen Kontakt offenbar keinen Abbruch. Bei ihrer Vertreterversammlung in der Fellbacher Schwabenlandhalle jedenfalls konnte die Bank den Mitgliedern jetzt ein „gesundes Wachstum“ vermelden.

Die vor allem vom erfolgreich laufenden Kreditgeschäft nach oben getriebene Bilanzsumme stieg um exakt drei Prozent auf 1,89 Milliarden Euro. Und bei der Dividende auf die Geschäftsanteile können sich die Mitglieder auf eine Ausschüttung in ähnlicher Größenordnung freuen. Zu der Gewinnbeteiligung in Höhe von zwei Prozent kommt ein einprozentiger Bonus – gut 350 000 Euro gibt die Volksbank für den Kapitaldienst aus.

Möglich gemacht wird das vor allem durch ein überdurchschnittliches Wachstum im Kreditgeschäft. Während die Kundeneinlagen mit 1,5 Prozent vergleichsweise mager zulegte, verzeichnet die Bank hier ein Wachstum von 5,1 Prozent – und rechnet

nach langen Jahren in der Niedrigzinsphase mit einem deutlichen Anstieg der Zinsen.

„2021 war ein gutes Jahr für uns, wir sind sehr zufrieden mit der Entwicklung“, sagt der Volksbank-Vorstand Volker Mengerhausen. Bei der Versammlung konnte der Manager, wegen der Corona-Quarantäne seines Kollegen Armin Hornung allein auf weiter Flur, von einem Jahresüberschuss in Höhe von 5,1 Millionen Euro berichten. Fast die Hälfte dieses Betrags fließt zur Stärkung der Reserven in die Rücklagen. Genutzt wird das Geld aber auch, um weiter in die bauliche Infrastruktur zu investieren. Nach der Neugestaltung der intern als Regionalzentrum laufenden Niederlassung im Fellbacher Stadtteil Schmiden hat die Volksbank mit dem Umbau in Hedelfingen begonnen. Die beiden Standorte in Untertürkheim und am Berliner Platz in Fellbach sollen im Jahr 2023 folgen. Gedacht ist vor allem an technische Ertüchtigung vom Sonnenschutz bis zum Datenkabel, umsetzen will die Volksbank aber auch moderne Arbeitskonzepte. Blaupause ist das in Schmiden sitzende Team für den telefonischen Kundendialog. In der Filiale in der Fellbacher Bahnhofstraße will die Volksbank ihre Kompetenz im Immobiliengeschäft und Baufinanzierung bündeln.